

Alltagsszenen

Ziel:	Interkulturelles Lernen, Spracherwerb
Arbeitsform:	Kleingruppen
Vorbereitung:	Je nach Klassenstärke werden Kleingruppen von 2 bis 4 Personen gebildet, die zusammen kleine Szenen in der Muttersprache vorbereiten und diese filmen. In den Kleingruppen überlegen sich die Schüler, prägnante Alltagssituation, die sie darstellen und erraten lassen möchten (Frühstück, Aufstehen, Gang zum Bäcker, Schulalltag etc.) und erarbeiten vor Spielbeginn die Übersetzung in die Fremdsprache mit ihrem Lehrer.
Ablauf und Durchführung:	<p>Es gibt 2 Möglichkeiten, der Partnerklasse die Darstellungen zu präsentieren:</p> <ul style="list-style-type: none">a) Die Szenen werden entweder gefilmt und anschließend per Mail an die Partnerklasse geschickt.b) Die Pantomime-Szenen werden direkt per Webcam vorgespielt. <p><u>Auswertung:</u> Da es sich um alltägliche Situationen handeln soll, kann es sein, dass diese sehr unterschiedlich sind, so werden die Franzosen tendenziell später aufstehen, öfter zum Bäcker gehen und auch noch nachmittags und teilweise Samstags in der Schule sein. Diese Unterschiede sollten nicht unbedingt zu Schwierigkeiten beim Erraten der Situationen führen, werden aber sicher deutlich und sollten in der Klasse diskutiert werden. Bei speziellen Fragen, warum etwas so und nicht anders ist, kann man gemeinsam über Voice-Chat oder per Mail Informationen austauschen.</p>